

## **B-Side**

Natur pur

### **Stroboshow am Uetliberg**

Jaja, der Nutzungsdruck. Er ist überall in Zürich. Lauert in den Parks, am Seeufer, auf den Strassen. Auf dem Uetliberg, da grassiert er am schlimmsten. Da herrscht Dauerdruck. Im Unterholz, auf Wanderwegen, auf dem Biketrail. Und in der Nacht! Ein Blick in finsterner Dunkelheit hinauf zum Utokulm bringt das Phänomen zutage: Allenthalben blinken Stirn- und Taschenlampen aus den bewaldeten Flanken. Wie das Licht überdimensionierter LED-Glühwürmchen flackert ihr Schein zwischen den Bäumen hervor. Ein untrügliches Indiz für hohe Wanderdichte selbst im schlummernden Tann. Auf den Wegen am Fusse des Zürcher Hausbergs geht die Stroboskop-Action munter weiter. Hundehalsbänder glühen dort in Grün, Blau und Rot. Sogar Pferde tragen Leuchtstäbe am Sattel, auf dass sie im Dunkel nicht umgerannt werden. Es blinkt und funkelt und leuchtet von allen Seiten. Seltsam nur, dass sich Dark Sky nicht schon längst eingeschaltet hat, um dem lichtverschmutzenden Nutzungsdruck am Uetliberg endlich Einhalt zu gebieten. (tif)